

Stellungnahme zum Antrag

Vorlage Nr.: 2023/1138

Verantwortlich: **Dez. 2**
Dienststelle: **Kulturamt**

Stadtteilgeschichte Südstadt: Blaues Schild für die ehemalige Brauerei Wolf (KAL/Die PARTEI-Gemeinderatsfraktion)

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Gemeinderat	28.11.2023	20	Ö	Kenntnisnahme
Kulturausschuss	06.03.2024	6	Ö	Beratung

Kurzfassung

Die Verwaltung hält die Anbringung einer Blauen Tafel am Gebäude der ehemalige Brauerei Wolf für sehr sinnvoll und strebt eine Umsetzung an. Das dazu notwendige Einverständnis der Hauseigentümerin wurde bereits eingeholt.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/> positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit

Erläuterungen

Die seit Beginn der 1990er Jahre von der Stadt Karlsruhe angebrachten „Blauen Tafeln“, verfolgen das Konzept, an bestehenden Gebäuden auf bedeutsame Nutzungen oder Ereignisse hinzuweisen. In Anlehnung an Straßennamenschilder in Form und Ausführung in blauer Emaille geben sie in knapper Form stadthistorische Informationen. Derzeit sind etwas über 200 blaue Schilder angebracht. Das Konzept war von Beginn an offen angelegt.

Der Vorschlag für eine „Blaue Tafel“ am Gebäude Werderstraße 51 mit Hinweis auf die dort ehemals ansässige, für die Karlsruher Wirtschaftsgeschichte bedeutende Brauerei Wolf entspricht in vollem Umfang dem Konzept der „Blauen Tafeln“ und ist sehr sinnvoll. Die Stadtverwaltung strebt die Umsetzung an.

Das zur Anbringung einer „Blauen Tafeln“ notwendige Einverständnis der Eigentümerin des Gebäudes wurde von der Verwaltung bereits eingeholt; die Zustimmung liegt vor. Der Antrag auf die neue „Blaue Tafel“ wird als nächstes in den Bauausschuss eingebracht, dem die Beschlussfassung obliegt. Bei Zustimmung können danach Herstellung und Anbringung erfolgen.

Die Stadtverwaltung betrachtet den Antrag von KAL/Die PARTEI für eine „Blaue Tafel“ als eigenes Anliegen und verfolgt diesen weiter.